

**Presseinfo Buch**

**Finn-Ole Heinrich – »Gestern war auch schon ein Tag«**

Erzählungen

**»Hard stuff, immer aktuell, sowas brauchen wir !«** CLEMENS MEYER

»Einmal bin ich mitten in der Nacht aufgewacht, weil sie im Schlaf gewimmert und geweint hat. Ich habe sie nicht geweckt, nicht gestreichelt oder geküsst, habe ihr nur zugesehen. Es war gut, sie wieder weinen zu sehen, sie endlich weinen zu sehen. Ich hatte fast vergessen, wie Susan aussieht, wenn sie weint.«

Susan fehlt ein Bein. Tom ist die Treppe runtergefallen. Und Henning lügt so lange, bis er die Wahrheit sagt. Finn-Ole Heinrich erzählt von Menschen, die ins Schwanken gekommen sind, die das Leben mit aller Härte umgeworfen hat. Und die nun wieder aufstehen müssen.

Finn-Ole Heinrich zählt zu den großen Talenten der deutschen Gegenwartsliteratur. Bereits seine ersten beiden Bücher, »die taschen voll wasser« (Erzählungen, 2005) und »Räuberhände« (Roman, 2007), wurden von Lesern und Presse gefeiert. Mit »Gestern war auch schon ein Tag« erreicht sein Schreiben jetzt eine neue Stufe. Diese Texte hinterlassen in ihrer Ehrlichkeit, sprachlichen Klarheit, ihrer Sensibilität und auch in ihrem Humor beim Leser eine Faszination, die lange trägt. Die Form der Erzählung von ihrer besten Seite.

Finn-Ole Heinrich  
**»Gestern war auch schon ein Tag«**  
Erzählungen

Hardcover | 160 Seiten | 16,90 Euro  
ISBN 978-3-938539-14-9 | mairisch Verlag  
Oktober 2009



Mehr im Internet: [www.mairisch.de](http://www.mairisch.de)

Pressefotos in Druckqualität: [www.mairisch.de/pressefotos.htm](http://www.mairisch.de/pressefotos.htm)

**Presseinfo Hörbuch**

**Finn-Ole Heinrich – »Auf meine Kappe«**

Erzählungen. Gelesen vom Autor.

**»Finn-Ole Heinrich ist als Lese-Entertainer ein gefeierter Held«** WDR 1 LIVE

Als Zivildienstleistender hat Finn-Ole Heinrich ein Jahr lang einem Mann vorgelesen, der vollständig gelähmt war. Nur noch seine Augen konnte er bewegen – aber er konnte zuhören. Auf diese Weise erlernte Finn-Ole Heinrich seine eindringliche Art des Vorlesens, die den Hörer nicht mehr loslässt.

Nach hunderten von Lesungen in den vergangenen Jahren ist Finn-Ole Heinrich nun erstmals auf CD zu hören. Verschiedene Erzählungen sind hier zusammengestellt, aus seinem Debüt »die taschen voll wasser«, aber auch aus dem neuen Erzählband »Gestern war auch schon ein Tag«.

Playlist:

1. »Zeit der Witze« (15:06)
2. »Sein längster Gedanke« (50:46)
3. »Sie hat den Herbst gewonnen« (11:45)
4. »Machst du bitte mit, Henning« (16:01)
5. »Gummistiefel« (7:25)
6. »Wenn man gesungen sagt« (51:36)

Gefördert durch die

hamburgische  
**kulturstiftung**

Finn-Ole Heinrich  
**»Auf meine Kappe«**  
Erzählungen. Gelesen vom Autor

Hörbuch, 2 CD-Digipak  
ca. 160 Minuten | 12,90 Euro  
ISBN 978-3-938539-13-2 | mairisch Verlag  
November 2009



## Der Autor

### Finn-Ole Heinrich

\*1982, aufgewachsen in Cuxhaven, Filmstudium in Hannover, dann Stadtschreiber in Erfurt. Er lebt jetzt in Hamburg. 2008 schrieb er das Drehbuch zum Kurzfilm »Fliegen«, der auf der Berlinale gezeigt wurde. [www.finnoleheinrich.de](http://www.finnoleheinrich.de)

#### Bisher erschienen:

2005 »die taschen voll wasser«, Erzählungen  
2007 »Räuberhände«, Roman

Im Herbst/Winter 2009/2010 geht Finn-Ole Heinrich auf Lesereise.  
Für Buchungen: [kontakt@mairisch.de](mailto:kontakt@mairisch.de)



Foto: Dylan Thompson

#### Auszeichnungen (Auswahl)

# HAMBURGER LITERATURFÖRDERPREIS 2009  
# MÄRKISCHES STIPENDIUM 2009  
# KRANICHSTEINER LITERATURFÖRDERPREIS 2008  
# FÖRDERPREIS NICOLAS BORN-PREIS NIEDERSACHSEN 2008  
# BREMER NETZRESIDENZ 2008  
# PUBLIKUMSPREIS DES MDR-LITERATURPREISES 2008

# ERFURTER STADTSCHREIBER 2008  
# 1. PREIS BUNDESFESTIVAL VIDEO 2007  
# LITERATURSTIPENDIUM NIEDERSACHSEN 2007  
# BUNDESFILMFESTIVAL BRONZE & SILBER 2007  
# PREISTRÄGER AUF DIVERSEN KURZFILMFESTIVALS  
# DEUTSCHER JUGENDVIDEOPREIS 2005

#### Pressestimmen

»Seine Geschichten erzählen in Bildern, die alle von Regisseur Hans-Christian Schmid entworfen sein könnten, in einer Melancholie und Wucht, die an neuere Radiohead-Alben erinnert, in einer Sprache, die unvergleichlich ist.«

JAN DREES, WDR 1 LIVE

»Auf welch kleinem Raum Heinrich große Gefühlswelten entstehen lässt! Ein Genuss.« TOBIAS BECKER, KULTURSPIEGEL

»Finn-Ole Heinrich spricht eine besondere Sprache, so selbstverständlich und wie nebenbei, dennoch ganz zielsicher, treffend und dicht.« LYDIA HERMS, MDR SPUTNIK

»Finn-Ole Heinrich geht nah an seine Figuren ran, erzählt ohne Deckung: direkt, klar und genau.«

CHRISTIAN MÖLLER, WDR 1 LIVE

»Ein bemerkenswerter Chronist seiner Generation.« BEAT MAZENAUER, VOLLTEXT

»Heinrichs Erzählweise hat etwas, was man wenigen jungen Schriftsteller heutzutage bescheinigen kann. Sie hat einen eigenen Ton.« SEBASTIAN REIER, ZEIT

Weitere Pressestimmen unter <http://www.mairisch.de/rezensionen.htm>

Pressefotos in Druckqualität: [www.mairisch.de/pressefotos.htm](http://www.mairisch.de/pressefotos.htm)